

**Press release / Presse Info / Comunicado de imprensa / 新闻稿 / プレスリリース /
Comunicado de prensa / Communiqué de presse / Informacja prasowa**

TRATON GROUP steigert im ersten Halbjahr 2021 Auftragseingang, Absatz und Umsatz deutlich

- ▶ **Auftragseingang bei mehr als 170.000 Fahrzeugen im ersten Halbjahr**
- ▶ **Absatz von Januar bis Juni bei mehr als 126.000 Lkw und Bussen**
- ▶ **Umsatz mit rund 13,6 Mrd € auf Niveau des ersten Halbjahres 2019**
- ▶ **TRATON GROUP hält es für möglich, Operative Rendite und Netto-Cashflow im oberen Bereich der prognostizierten Bänder zu erreichen**

München, 13. Juli – Die TRATON GROUP hat ihre erfolgreiche Geschäftsentwicklung im zweiten Quartal fortgesetzt und der Umsatz des ersten Halbjahres liegt auf dem Niveau der ersten sechs Monate des Vorkrisenjahres 2019. Der Umsatz erreichte auf Basis vorläufiger Zahlen im ersten Halbjahr 2021 rund 13,6 Mrd €, nach 10,1 Mrd € im Vergleichszeitraum 2020 und 13,5 Mrd € im ersten Halbjahr 2019. Im zweiten Quartal 2021 lag der Umsatz bei rund 7 (Vorjahrzeitraum: 4,4) Mrd €.

Auftragseingang und Absatz entwickeln sich weiterhin sehr positiv, vor allem im Lkw-Geschäft. Der Auftragseingang der TRATON GROUP lag auf Basis vorläufiger Zahlen im ersten Halbjahr bei mehr als 170.000 (87.400) Fahrzeugen, davon mehr als 89.000 (33.300) im zweiten Quartal. Der Absatz im ersten Halbjahr betrug mehr als 126.000 (77.700) Fahrzeuge, im zweiten Quartal waren es mehr als 66.000 (31.700).

Das bereinigte Operative Ergebnis erreichte im ersten Halbjahr rund 1,1 (-0,2) Mrd €, was einer bereinigten Operativen Rendite von über 8 (-2,2) % entspricht. Im zweiten Quartal wurde ein bereinigtes Operatives Ergebnis von 600 (-382) Mio € und eine bereinigte Operative Rendite von rund 8,6 (-8,7) % erzielt.

Ohne Bereinigung betrug das Operative Ergebnis im ersten Halbjahr rund 450 (-220) Mio €. Darin enthalten sind rund 670 Mio € Aufwendungen für die Restrukturierung von MAN Truck & Bus. Im zweiten Quartal summierte sich das Operative Ergebnis auf rund 300 (-382) Mio €.

Der Netto-Cashflow des Industriegeschäfts betrug nach sechs Monaten mehr als 500 (-347) Mio € und rund 100 (-179) Mio € im zweiten Quartal 2021.

Unter der Annahme, dass unter anderem der weitere Verlauf der COVID-19-Pandemie zu keinen zusätzlichen negativen Geschäftsauswirkungen im Jahresverlauf führt, geht die TRATON GROUP aufgrund der Entwicklung im ersten Halbjahr 2021 aktuell davon aus, den oberen Bereich der Bandbreite für die prognostizierte Operative Rendite von 5,0 % bis 7,0 % erreichen zu können. Auch in Bezug auf die erwartete Bandbreite für den Netto-Cashflow des Industriegeschäfts geht TRATON davon aus, den oberen Bereich der Bandbreite von 500 bis 700 Mio € erreichen zu können.

In der Prognose sind keine Aufwendungen und Ausgaben für das Restrukturierungsprogramm von MAN Truck & Bus sowie aus der Akquisition von Navistar enthalten. Die Prognose spiegelt weiterhin die immer noch hohe Unsicherheit über den Verlauf der COVID-19-Pandemie und die damit verbundenen Gegenmaßnahmen der jeweiligen Länder sowie mögliche Auswirkungen auf Produktion und Lieferketten wider.

TRATON wird die Zwischenmitteilung mit Details zur Entwicklung des ersten Halbjahres 2021 voraussichtlich am 30. Juli 2021 veröffentlichen.

Kontakt

Julia Kroeber-Riel

Head of Group Communications, Governmental Relations & Sustainability
T +49 152 58870900
julia.kroeber-riel@traton.com

Matthias Karpstein

Business Media Relations
T +49 172 3603071
matthias.karpstein@traton.com

TRATON SE

Dachauer Str. 641 / 80995 München / Deutschland
www.traton.com

Die TRATON SE gehört mit ihren Marken Scania, MAN, Volkswagen Caminhões e Ônibus, Navistar und RIO zu den weltweit führenden Nutzfahrzeugherstellern. Das Angebot umfasst leichte Nutzfahrzeuge, Lkw und Busse. Die Gruppe hat den Anspruch, den Transport neu zu erfinden – mit ihren Produkten, ihren Dienstleistungen und als Partner ihrer Kunden. Für TRATON gehört zu nachhaltigem wirtschaftlichen Wachstum auch immer ein respektvoller Umgang mit Mensch und Natur. Der Dreiklang von People, Planet und Performance wird die Zukunft unseres Unternehmens bestimmen.